

GSF ist MINT-freundlich

Fit in Sachen Naturwissenschaften: Gesamtschule erhält Auszeichnung

FRÖNDENBERG ▪ In Sachen Naturwissenschaften macht den Gesamtschülern so schnell keiner etwas vor. Denn die Schule hat investiert, die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik bestens ausgebaut. Jetzt wurde die GSF zur MINT-freundlichen Schule ernannt.

Kein Wunder, können die Gesamtschüler doch im fünften Schuljahr bereits Schwerpunktklassen mit erweitertem naturwissenschaftlichem oder Informatik-Unterricht wählen. Zudem gibt es zwei iPad- und drei Notebookklassen. Die Schule bietet drei neu eingerichtete Technikräume an,

Dafür steht MINT

43 neue Schulen in NRW wurden 2013 als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Die „MINT-freundlichen Schulen“ werden für Schüler, Eltern, Unternehmen und die Öffentlichkeit durch die Auszeichnung sichtbar und von der Wirtschaft nicht nur anerkannt, sondern auch gefördert. Bundesweite Partner der Initiative zeichnen Schulen aus, die gezielt MINT-Schwerpunkte setzen. Die Schulen werden bewertet und durchlaufen einen bundesweit einheitlichen Auszeichnungsprozess.

„MINT Zukunft schaffen“ will gemeinsam mit seinen Partnern Begeisterung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik wecken und über attraktive Berufsmöglichkeiten und Karrierewege in den MINT-Berufen informieren.

außerdem das Fach MINT ab dem achten Schuljahr. Im achten Jahrgang liegt der Schwerpunkt an der Teilnahme an Wettbewerben wie „Chemie entdecken“. Im neunten Jahrgang programmieren die Gesamtschüler

Roboter, die sie in Eigenregie entwickeln und bauen. Im zehnten Jahrgang kommt die computergestützte CNC-Fräsmaschine zum Einsatz. Geplant ist, das GSF-Logo als beleuchtetes Hologramm zu erstellen. Zudem haben

die Gesamtschüler des zehnten Jahrgangs bereits einen flugfähigen Prototyp eines Multicopters erstellt, der nun weiterentwickelt werden soll. Regelmäßige Teilnahmen am Känguru-Wettbewerb in Mathematik, bei denen zwei Schülerinnen in diesem Jahr den dritten Platz auf Bundesebene belegten, MINT-Projekte in der jährlichen Projektwoche und gemeinsames naturwissenschaftliches Arbeiten bei den jährlichen Grundschultagen runden das MINT-freundliche Schulangebot ab. Entsprechend stolz sind Kollegium und Schüler, jetzt als eine von 43 Schulen aus NRW als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet worden zu sein.